Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275599

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Julius-Kühn-Platz 2

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * 210/4

Bauwerksname Pfefferküchlerei Thomas

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung, mit Ladeneinbau; Gebäude über zwei Grundstücke, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Am 1. Januar 1558 erhielten die Pulsnitzer Bäcker erstmals das Recht, auch Pfefferkuchen zu backen. Die Pfefferküchlerei Thomas wurde um 1850 erbaut. Der zweigeschossige Putzbau besitzt im Erdgeschoss einen originalen Ladeneinbau. Die traufständige, sechsachsige Fassade ist im Erdgeschoss von zwei Fenstern links, dem segementbogenförmigen Portal mit Schlussstein rechts und dem Laden mit seiner schönen, mit Pilastern, Profilierungen, Konsolen und kleinen Spiegeln gestalteten und mit durchlaufender, verspringender Bedachung ausgestatteten Einfassung gegliedert. Das Dach besaß ursprünflich zwei flache, ungleich breite Schleppgaupen, die nach einer Renovierung zu zwei gleichbreiten Gaupen mit jeweils zwei Fenstern vergrößert wurden. Aufgrund des authentischen Zustandes von Wohnhaus und Laden und des handwerksgeschichtlichen Hintergrundes besitzt das Gebäude sowohl baugeschichtliche wie auch ortsgeschichtliche Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

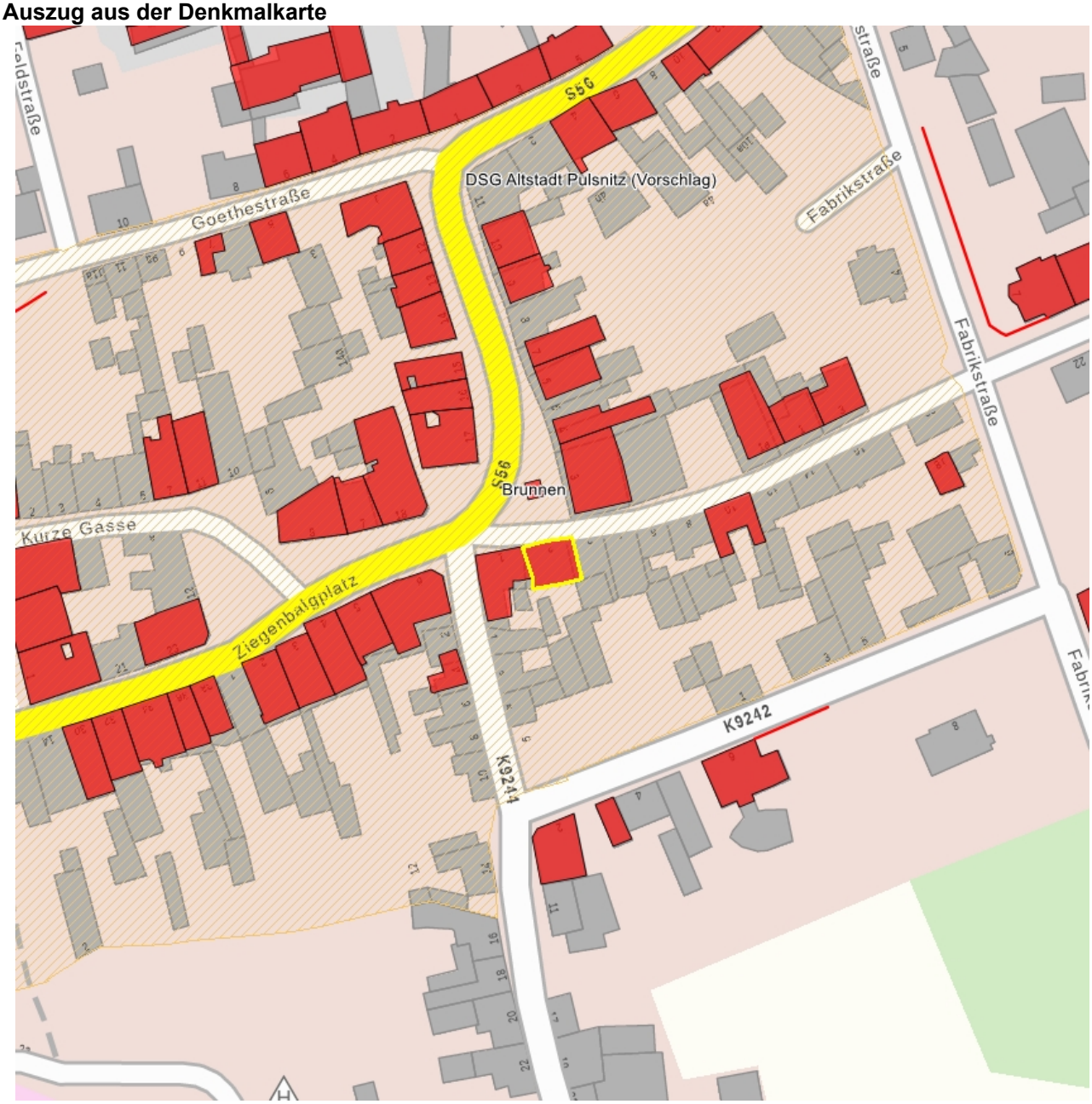
Datierung um 1850 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XXV/88/4**
Aufnahmejahr	1993
Fotograf	Rudelgast, Beate
Beschreibung	Wohnhaus über zwei Grundstücke mit Laden

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.